

Die Österreichisch-armenische Studiengesellschaft,
die Österreichische Byzantinische Gesellschaft
und das
Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien

laden zu folgendem Vortrag mit anschließender Diskussion ein:

Prof. Dr. Hans HOLLERWEGER

Lebendiges Kulturerbe Tur Abdin

(mit Powerpoint-Präsentation)

Der Tur Abdin („Berg der Diener [Gottes]“) ist der heilige Berg der Kirchen syrischer Tradition. Er gehört zu den ältesten christlichen Kulturlandschaften. Auf diesem (in früheren Zeiten) abgelegenen Hochland sprechen die Christen heute noch in ihrem Alltag einen aramäischen Dialekt, die Sprache Jesu. Die erhaltenen Klöster und die Kirchen in den Dörfern beeindrucken durch ihre einmalige Architektur.

Wirtschaftliche Not und die (inzwischen beendeten) Auseinandersetzungen zwischen PKK und türkischem Militär bewogen viele Christen zur Auswanderung. Doch heute blickt man im Tur Abdin wieder hoffnungsvoller in die Zukunft.

Im Vortrag soll die Bedeutung des Tur Abdin für die gesamte christliche Welt zur Sprache kommen. In der Powerpoint-Präsentation erleben wir die Landschaft, die Menschen in ihrem Alltag und die einmaligen Baudenkmäler.

Ort: Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien, Postgasse 7/1/3 (Lift!)

Zeit: Mittwoch, 9. Mai 2007, 18.30 Uhr

Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten

Gäste willkommen